



Segeln auf dem Rhein – Regeln SCP

Allgemeine Bedingungen

- Haftung:
 - Der Verein lehnt jede Haftung an Personen oder Material ab für Schäden, die sich aus der Benutzung des Bootes ergeben.
 - Die TeilnehmerInnen haften für Schäden, die sie verursachen.
 - Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen
- Clubboote dürfen nur von Aktivmitgliedern benutzt werden, die genügend Segelkenntnisse aufweisen.
- Das Sicherheitsdispositiv ist bekannt und die Sicherheitslinie wird jeweils bewusst gewählt.
- Pegelstand abfragen (Tel 061/831 35 51 oder SMS an Nummer 234 mit H 2091, Kosten CHF 0.20 pro SMS) bevor man aufs Wasser geht: Bis zu einem Pegelstand von 263.25 M.ü.M. ist das Segeln ok (entspricht Hochwasser 1).

Beim Einwassern

- Kontrollieren, ob das Boot segelklar ist und ob alle Ausrüstung vorhanden und sachgerecht verstaut ist.
- Persönliche Ausrüstung (besonders Natels, Schlüssel, Portemonnaies etc.) wasserdicht und verlustsicher versorgen
- Schwimmweste anziehen

Auf dem Rhein

- Die Berufsschiffahrt hat Vortritt (Frachtschiffe, Ausflugschiffe, Fähre).
- Abstand zur Schleuseneinfahrt halten! Nicht unterhalb des Anlegestegs segeln!
- Beim Queren des Rheins wegen der Strömung genug Reserve einrechnen.

Beim Auswassern

- Einander helfen
- Schwimmweste versorgen
- Das Boot gereinigt verräumen Grosssegel wird gerollt, Fock gerollt mit entferntem Vorstag) und zudecken
- Eintrag ins Logbuch (in Blechkiste) mit Name und Datum, ebenfalls Schäden oder Mängel notieren (siehe Ablauf in Logbuch).
- Trockenplatz sauber und aufgeräumt hinterlassen
- Der/die Letzte schliesst ab: Blechkiste und beide Tore zum Trockenplatz